

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : esemfix®

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Reinigungsmittel

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2
22851 Norderstedt
Deutschland
Telefon: +4940521000
Telefax: +494052100318
mail@schuelke.com
www.schuelke.com

Ansprechpartner : Application Department HI
+49 (0)40/ 521 00 544
ADHI@schuelke.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Giftnotruf Berlin: 030 / 30686 790

Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

|| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
|| Augenreizung, Kategorie 2

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

R10: Entzündlich.
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

|| **Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**



esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

| | | |
|---|---|--|
| Gefahrenpiktogramme | : |   |
| Signalwort | : | Achtung |
| Gefahrenhinweise | : | H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung. |
| Sicherheitshinweise | : | P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P233 Behälter dicht verschlossen halten. P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische | : | Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004: (< 5% anionische Tenside, Duftstoffe) Enthält Limonene |

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).
 Keine besonderen Gefahren bekannt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe

| Chemische Bezeichnung | Index-Nummer CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer | Einstufung (67/548/EWG) | Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008) | Konzentration (%) |
|-----------------------|---|----------------------------|---|----------------------|
| Ethanol | 603-002-00-5 64-17-5 200-578-6 01- 2119457610- 43-XXXX | F; R11 | Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 | 12,6 % |
| 2- Propanol | 603-117-00-0 67-63-0 200-661-7 01- | F; R11 Xi; R36 R67 | Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336 | 17,4 % |

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

| | | | | |
|--|------------------------|--|--|--|
| | 2119457558- 25-XXXX | | | |
|--|------------------------|--|--|--|

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|---------------------|--|
| Allgemeine Hinweise | : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. |
| Nach Einatmen | : An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Nach Hautkontakt | : Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Nach Augenkontakt | : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Nach Verschlucken | : KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Kleine Mengen Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen. |

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|----------|------------------------------|
| Symptome | : Symptomatische Behandlung. |
|----------|------------------------------|

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|------------|--|
| Behandlung | : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden. |
|------------|--|

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

| | |
|------------------------|--|
| Geeignete Löschmittel | : Löschpulver, Alkoholbeständiger Schaum, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO ₂) |
| Ungünstige Löschmittel | : Wasservollstrahl |

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

| | |
|--|--|
| Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung | : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. |
| Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase | : Keine besonderen Gefahren zu erwarten. |

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

| | |
|--|--|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
|--|--|

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Für angemessene Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitt 8 + 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Heißes Produkt entwickelt brennbare Dämpfe. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
 Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.
 Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen halten.
 Zusammenlagerungshinweise : Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
 Lagerklasse (TRGS 510) : 3, Entzündliche flüssige Stoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter | Grundlage |
|---------------|---------|------------------------------|---------------------------|-----------|
|---------------|---------|------------------------------|---------------------------|-----------|

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

| | | | | |
|-------------|---------|------------------------|--------------------------------------|----------|
| Ethanol | 64-17-5 | Zulässiger Grenzwert | 500 ppm 960 mg/m ³ | TRGS 900 |
| Ethanol | 64-17-5 | Spitzenbegrenzungswert | 1.000 ppm 1.920 mg/m ³ | TRGS 900 |
| 2- Propanol | 67-63-0 | Zulässiger Grenzwert | 200 ppm 500 mg/m ³ | TRGS 900 |
| 2- Propanol | 67-63-0 | Spitzenbegrenzungswert | 400 ppm 1.000 mg/m ³ | TRGS 900 |

Nach den vorliegenden Erfahrungen kann beim sachgerechten Umgang mit alkoholischen Präparaten von einer Einhaltung der Luftgrenzwerte für Ethanol und höhere Alkohole ausgegangen werden. (TRGS 525, Abschnitt 4.3)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| | |
|-------------|---|
| Ethanol | : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Akute Wirkungen, Lokale Effekte, Wert: 1900 mg/m ³ Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Hautkontakt, Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen, Wert: 343 mg/m ³ Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen, Wert: 950 mg/m ³ |
| 2- Propanol | : Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Hautkontakt, Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen, Wert: 888 mg/m ³ Anwendungsbereich: Arbeitnehmer, Expositionswege: Einatmen, Mögliche Gesundheitsschäden: Chronische Wirkungen, Wert: 500 mg/m ³ |

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

| | |
|-------------|--|
| Ethanol | : Süßwasser , Wert: 0,96 mg/l Meerwasser, Wert: 0,79 mg/l Süßwassersediment, Wert: 3,6 mg/kg Boden, Wert: 0,63 mg/kg |
| 2- Propanol | : Süßwasser , Wert: 140,9 mg/l Meerwasser, Wert: 140,9 mg/l Süßwassersediment, Wert: 552 mg/kg Meeressediment, Wert: 552 mg/kg Boden, Wert: 28 mg/kg |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

| | |
|-----------------|---|
| Augenschutz | : Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166 |
| Handschutz | : Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 120 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. |
| Schutzmaßnahmen | : Berührung mit den Augen vermeiden. |

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

|| Allgemeine Hinweise : Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

| | |
|--|--|
| Aussehen | : flüssig |
| Farbe | : farblos |
| Geruch | : angenehm |
| Geruchsschwelle | : nicht bestimmt |
| Flammpunkt | : 26 °C, DIN 51755 Part 1 |
| Zündtemperatur | : Ethanol: > 360 °C 2- Propanol: 425 °C |
| Selbstentzündungstemperatur | : Keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : Ethanol: 3,1 %(V) 2- Propanol: 2 %(V) |
| Obere Explosionsgrenze | : Ethanol: 15 %(V) 2- Propanol: 12 %(V) |
| Entzündlichkeit | : Unterhält die Verbrennung |
| Explosive Eigenschaften | : Nicht explosiv |
| Oxidierende Eigenschaften | : nicht bestimmt |
| pH-Wert | : ca. 3,2, 20 °C, Konzentrat |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | : < -5 °C |
| Zersetzungstemperatur | : Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt/Siedebereich | : ca. 80 °C, |
| Dampfdruck | : ca. 40 hPa, 20 °C, |
| Relative Dampfdichte | : Keine Daten verfügbar |
| Dichte | : ca. 0,96 g/cm ³ , 20 °C |
| Wasserlöslichkeit | : in jedem Verhältnis, 20 °C |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : Nicht anwendbar |
| Auslaufzeit | : < 15 s bei 20 °C, DIN 53211 |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : Keine Daten verfügbar |

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

esemfix®

Version 03.00 Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

|| Starke Säuren und Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Normalerweise keine zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt**

| | |
|----------------------------|---|
| Akute orale Toxizität | : Schätzwert Akuter Toxizität: > 15000 mg/kg, Schätzwert akute orale Toxizität (ATE), ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung. |
| Akute inhalative Toxizität | : Schätzwert Akuter Toxizität: > 50 mg/l, ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung. |
| Akute dermale Toxizität | : Schätzwert Akuter Toxizität: > 15000 mg/kg, ermittelt gemäß Anhang I, Teil 3, Kapitel 3.1 der GHS Verordnung. |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Produkt**

|| Keine Hautreizung, Berechnungsmethode

Schwere Augenschädigung/-reizung**Produkt**

|| Verursacht schwere Augenreizung., Berechnungsmethode

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Produkt**

Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

Keimzell-Mutagenität**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Gentoxizität in vitro : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test. OECD Prüfrichtlinie 471

Gentoxizität in vivo : nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

2- Propanol:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Karzinogenität**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

2- Propanol:

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

Reproduktionstoxizität**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Effekte auf die Fötusentwicklung : Ratte, Oral, NOAEL: 2.000 mg/kg

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Die fortpflanzungsgefährdende Wirkung zeigte sich im Tierversuch nur nach Verabreichung sehr hoher Substanzmengen.

Teratogenität - Bewertung : Tierversuche zeigten erbgutverändernde und fruchtschädigende Wirkungen.

2- Propanol:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Teratogenität - Bewertung : Wenn tragende Tiere übermäßige Mengen verschlucken, führt dies zu toxischen Wirkungen bei Muttertier und Fötus.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Keine Daten verfügbar

2- Propanol:

|| Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**Inhaltsstoffe:****2- Propanol:**

|| Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Ratte: NOAEL: 2.400 mg/kg, Oral

Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Produkt**

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50: > 6.400 mg/l, OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Produkt**

Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar. OECD 301D / EEC 84/449 C6

Inhaltsstoffe:**Ethanol:**

Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar.

2- Propanol:

Biologische Abbaubarkeit : Leicht biologisch abbaubar.

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Produkt**Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : Nicht anwendbar**Inhaltsstoffe:****Ethanol:**Bioakkumulation : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.
Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -0,14, berechnet**2- Propanol:**|| Bioakkumulation : Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).
Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: 0,05 (20 °C) , OECD Prüfrichtlinie 107**12.4 Mobilität im Boden****Inhaltsstoffe:****Ethanol:**

Mobilität : Keine Daten verfügbar

2- Propanol:

Mobilität : Mobil in Böden

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Produkt**

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT).

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Produkt**Sonstige ökologische Hin-
weise : keine**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung**

Produkt : Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.

Abfallschlüssel für das unge-
brauchte Produkt : AVV 070601Abfallschlüssel für das unge-
brauchte Produkt(Grouppe) : Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

ADR : UN 1987

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

IMDG : UN 1987**IATA** : UN 1987**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR** : ALKOHOLE, N.A.G.
(2- Propanol, Ethanol)**IMDG** : ALCOHOLS, N.O.S.
(2- Propanol, Ethanol)**IATA** : Alcohols, n.o.s.
(2- Propanol, Ethanol)**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR** : 3**IMDG** : 3**IATA** : 3**14.4 Verpackungsgruppe****ADR**
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3
Tunnelbeschränkungscode : D/E**IMDG**
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3
EmS Kode : F-E, S-D**IATA**
Verpackungsanweisung
(Frachtflugzeug) : 366
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3**14.5 Umweltgefahren****ADR**
Umweltgefährdend : nein**IMDG**
Meeresschadstoff : nein**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

esemfix®

Version 03.00

Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen : Das Produkt fällt unter mindestens eine der Kategorien 1 bis 11 unter Anhang 1 zur Richtlinie 1996/82/EG betreffend der Risikokontrolle größerer Unfälle.

Wassergefährdungsklasse : Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005 WGK 1 schwach wassergefährdend

Flüchtige organische Verbindungen : 30 %, Richtlinie 2010/75/EG zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen

Sonstige Vorschriften : TRBA 250 " biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen" Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Volltext der R-Sätze**

R11 : Leichtentzündlich.
 R36 : Reizt die Augen.
 R67 : Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der H-Sätze

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
 H336 : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext anderer Abkürzungen

Eye Irrit. Augenreizung
 Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten
 STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Weitere Information

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei La-

esemfix®

Version 03.00 Überarbeitet am 28.07.2015

Datum der letzten Ausgabe 04.05.2013

Datum der ersten Ausgabe 06.07.2001

gerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.